

Pressemitteilung

Wolf-D. Stelzner

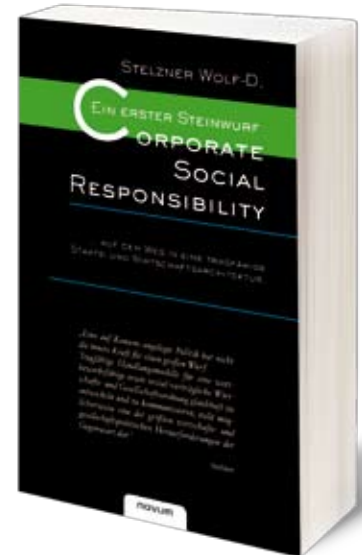
Ein erster Steinwurf – Corporate Social Responsibility

... auf dem Weg in eine tragfähige Staats- und Wirtschaftsarchitektur

Das angezielte Europa der EU wirkt mit Blick auf Lissabon seltsam blass, kulturell-mental konzeptionslos. Die marktwirtschaftliche Ordnung steht auf dem Prüfstand ihrer Zukunftsfähigkeit, das Schreckgespenst einer bedrohten Demokratie macht die Runde.

Das staatstragende Modell der „sozialen Verantwortung“ – überlebensnotwendig – droht in diesem Treibsand zur Makulatur zu werden. Wo beginnt „soziale Verantwortung“, wo hört sie auf, wer nimmt sie wahr, wie stehen Unternehmen dazu? Hat es sie immer schon gegeben? Und – ist Zahlungsmoral ein Thema, das hier anzusiedeln wäre? Was tun Gesellschaft, Wirtschaft und Politik im Großen und im Kleinen für ein sozialverträgliches Miteinander?

Wolf-D. Stelzner wagt sich an das Thema Corporate Social Responsibility aus verschiedenen Perspektiven heran. Seine Arbeitsgespräche sind geprägt von zukunftssträchtigen Ideen, von waghalsigen Vorstellungen und einem ungeheuren Engagement für Gesellschaft und Mensch. Und so und fordert der Autor nachdrücklich eine tragfähige, breitenwirksam akzeptierbare Staats- und Wirtschaftsarchitektur für Deutschland. Und er macht ein Angebot, wie man eine solche entwickeln kann.



136 Seiten
Format 13,5 x 21,5 cm
ISBN 978-3-85022-554-0

€ (A) 17,90
€ (D) 17,40
sFr 31,70

Wolf-D. S Stelzner

ist 1956 geboren. Er studierte Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspsychologie, Psychologie und Promotion. Schwerpunkte des im Wirtschaftsmanagement erfahrenen Strategie-Coaches und Politikberaters sind die Darlegung von Handlungsoptionen für Unternehmen sowie Aufstellung von Kommunikationsstrategien auf dem Hintergrund wirtschaftspolitischer Dialoge. 1989/1990 machte er mit seinem systemanalytischen Ansatz im Rahmen der Wiedervereinigung in relevanten politischen Kreisen auf sich aufmerksam. Mit seinen Forderungen nach einem systembedingten Paradigmenwechsel in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft durch den Einsatz neuer Arbeitsinstrumentarien legte er seinerzeit den Grundstein für die Entwicklung einer eigenständigen Wirtschaftspsychologie als Arbeitsinstrument an der Nahtstelle von Wirtschaft und Politik. Erfahrungen im gesetzgebenden Raum sammelte er u. a. als Sachverständiger im Gesundheitsausschuss des dt. Bundestages zu Fragen der Lage der Psychotherapie in Deutschland. Desweiteren durch seine entschiedene Mitwirkung an der politisch machbaren Durchsetzung des Psychotherapeutengesetzes. In seiner Eigenschaft als Präsidiumsmitglied der dt. Gesellschaft für sozialanalytische Forschung konnte er zudem Beitragen zur Berücksichtigung psychologischer ‚Belange‘ im Arbeitsschutzrahmengesetz in Nordrhein Westfalen Mitte der neunziger Jahre. Ein Schwerpunkt der Grundlagentätigkeit seines Institutes gilt den Analysen und Deutungen zu unternehmensrelevanten Fragestellungen der Bundesrepublik in Wirtschaft, Politik und Medien.

Ihre Ansprechpartnerin für Rezensionsexemplare:

Pamela Schöll
p.schoell@novumpro.com

novum publishing gmbh · Rathausgasse 73 · A-7311 Neckenmarkt · Tel: +43 (0)2610 43111 · Fax: +43 (0)2610 43111 28
Internet: office@novumpro.com · www.novumpro.com

AUSTRIA · GERMANY · SWITZERLAND · HUNGARY

Manuskripte herzlich willkommen!